

## „MINT Gewinnt!“

### **Die Deutsche Telekom AG denkt zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Heine-Gesamtschule und der Joseph-Beuys-Gesamtschule in die Zukunft**

**Begleitet und gefördert im Rahmen der Wirtschaftsinitiative *Jugend denkt Zukunft* machen sich die Deutsche Telekom AG und zwei Düsseldorfer Gesamtschulen auf die Suche nach innovativen Ideen für die Zukunft der von Naturwissenschaften und Technik geprägten Wirtschaftszweige. Unter dem Motto „MINT gewinnt!“ sind Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Heine-Gesamtschule und der Joseph-Beuys-Gesamtschule ab 03. Mai für eine Woche zu Gast bei der Deutschen Telekom AG und beschäftigen sich mit der Frage, wie das Interesse an MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) erhöht werden kann und wie mehr qualifizierte Arbeitskräfte für diese Bereiche gewonnen werden können.**

Welche Qualifikationen werden in Zukunft gebraucht? Wie kann man besser qualifizierten Nachwuchs gewinnen? Wie kann man mehr junge Menschen für MINT interessieren? Wie frühzeitig muss eine Förderung beginnen? Wie kann man gerade auch bei Mädchen eine positive Einstellung zu MINT er-

#### **Pressekontakt**

##### **Städt. Heinrich-Heine-Gesamtschule**

Luise Hoffmann-Briel

Tel: 0211 8998515

Fax: 0211 8929274

[luise.hoffmannbriel@duesseldorf.de](mailto:luise.hoffmannbriel@duesseldorf.de)

##### **Städt. Joseph-Beuys-Gesamtschule**

Regine Brochhagen-Klein

Tel: 0211 8922800

Fax: 0211 8929227

[regine.brochhagenklein@duesseldorf.de](mailto:regine.brochhagenklein@duesseldorf.de)

zielen und fördern? Diesen und anderen Fragen gehen Schülerinnen und Schüler der beiden Gesamtschulen gemeinsam mit der Deutschen Telekom AG auf den Grund: Sie machen mit bei ***Jugend denkt Zukunft***.

**Das Innovationsspiel wird gefördert von der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen der Bundesagentur für Arbeit.**

Am **Freitag, den 07. Mai um 11.00 Uhr** präsentieren die Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe in der Aula der Städt. Heinrich-Heine-Gesamtschule, Graf-Recke-Str. 170, 40237 Düsseldorf die Ergebnisse und Ideen dieser spannenden Woche vor Unternehmensmitarbeitern, Vertretern der Stadt Düsseldorf, Lehrern und Eltern. Im Anschluss gibt es Interviewmöglichkeiten mit den Schülerinnen und Schülern und Unternehmensvertretern.

**Die Eltern unserer Schule sind zu dieser Präsentation herzlich eingeladen!**

**Jugend denkt Zukunft** ([www.jugend-denkt-zukunft.de](http://www.jugend-denkt-zukunft.de)) ist



eine Initiative der Wirtschaft und richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schultypen der Jahrgangsstufen neun bis zwölf. Bei dem Projekt engagieren sich Unternehmen als Paten für Schulen und begleiten das jeweilige Innovationsspiel. In nur fünf Tagen entwickeln Jugendliche mit und in Unternehmen Produkte und Dienstleistungen für die Welt von morgen und erleben Innovationsprozesse hautnah. Die UNESCO hat **Jugend denkt Zukunft** zum offiziellen Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ernannt.

### **Jugend denkt Zukunft – das Innovationsspiel**

Während der fünf Tage durchlaufen die Jugendlichen einen exemplarischen Innovationsprozess. Der Moderator, der das Rollenspiel methodisch und inhaltlich begleitet, macht die Jugendlichen mit gesellschaftlichen Megatrends und Trends der einschlägigen Wirtschaftszweige bekannt. Mit diesem Wissen entwickeln die Schülerinnen und Schüler in Zukunftswerkstätten kreative Ideen zu den Fragestellungen des Innovationsspiels und diskutieren ihre Ideen mit den Experten des Unternehmens. Die Ergebnisse der teilnehmenden Klassen werden von einer Jury, die sich aus Wirtschaftsvertretern und Zukunftsforschern zusammensetzt, ausgewertet und gehen in den bundesweiten Ergebniswettbewerb ein.

**Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit  
fördert *Jugend denkt Zukunft***

Das Innovationsspiel wird gefördert von der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, die *Jugend denkt Zukunft* mit einem Gesamtbudget von 72.000 Euro unterstützt: Bis 2010 fördert die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit insgesamt 24 Innovationsspiele in Nordrhein-Westfalen.

*Jugend denkt Zukunft* ist ein innovatives Produkt des Beratungsunternehmens IFOK GmbH. Bisher haben Unternehmen bundesweit rund 500 Patenschaften für Schulen übernommen.

Und die Initiative *Jugend denkt Zukunft* entwickelt sich weiter - mit neuen Förderern und neuen Themen. Dazu gehört die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit mit dem Thema "Berufsorientierung für Jugendliche" und das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zu "Integration". Ferner hat Wrigley seine Rolle gewechselt. Statt bundesweiter Partner ist das Unternehmen nun auch Förderer und engagiert sich in neuer Form mit einer "Ideenschmiede" unter dem Dach *Jugend denkt Zukunft* weiter.

Weitere Informationen zu *Jugend denkt Zukunft*:

Pressestelle *Jugend denkt Zukunft*, c/o IFOK GmbH,  
Mareike Rückziegel, Berliner Ring 89, 64625 Bensheim  
Telefon: 0 62 51/84 16-35